



Tarifbaustelle ...



Daniel Borchardt, Stephan Kallenberg, Amelie Wozny, Peter Schuster, Alexander Harrison, Egbert Lux

Man könnte meinen, die KKH hat sich beim zweiten Angebot von der Baustelle in der HV inspirieren lassen. Denn auch die Verhandlungssituation ist nun eine Baustelle. Mehr als einen „Trippelschritt“ ist die KKH auch in der dritten Verhandlungsrunde nicht gegangen. Trippelschritte bringen uns aber nicht weiter! Das neue Angebot lautet:

- Von **Januar bis Dezember 2024** monatlich **170 Euro Inflationsausgleichsprämie** (Teilzeitbeschäftigte anteilig, 85 Euro für Auszubildende und dual Studierende)
- Erhöhung der Gehälter und Ausbildungsvergütungen um **3,3 Prozent** ab **1. November 2024**

- Weitere Erhöhung der Gehälter und Ausbildungsvergütungen um **3,0 Prozent** ab **1. November 2025**
- **Zusätzliche Erhöhungen der Vergütungsgruppen 1 und 2** um **4,0 Prozent** ab **November 2024** und **3,0 Prozent** ab **November 2025**
- Verlängerung des **Zuschusses** zum **Deutschland-Ticket bis 31. Dezember 2025**
- Laufzeit **24 Monate** (31. Dezember 2025)

Nachbessert hat die KKH also vor allem bei der Inflationsprämie. Die monatliche Zahlung wurde von 100 auf 170 Euro (Auszubildende und dual

Studierende von 50 auf 85 Euro) erhöht. Zudem soll die Zahlung zwei Monate länger gewährt werden, also statt bis Oktober bis Dezember 2024.

Die Bewegung bei den Prozenten? Beträgt genau **1,55 Prozent** im Vergleich zum ersten Angebot. **Alle Achtung!**

Unsere Bewertung: **So kommen wir nicht weiter!**

Auch wenn die KKH Einigungswillen behauptet: Das zweite Angebot ist aus Sicht der GdS schlicht **nicht verhandlungsfähig**. Selbst wenn man die Prozente addiert, bleibt man hinter der Erhöhung zurück, die in anderen Tarifverträgen allein für 2024 vorgesehen sind. Wir können weiterhin nicht nachvollziehen, warum die KKH hinter diesen Abschlüssen deutlich zurückbleiben sollte!

Wir müssen und werden nun Druck machen!

Und dafür brauchen wir die Unterstützung aller Beschäftigten.

Zur weiteren Vorbereitung bieten wir für alle Beschäftigten am

Mittwoch, den 21. Februar 2024 ab 17 Uhr

eine weitere **Online-Informationsveranstaltung** an.

Ihre GdS-Tarifkommission:

*Stephan Kallenberg (GdS-Bundesgeschäftsführer),
Amelie Wozny, Daniel Borchardt, Alexander Harrison,
Egbert Lux, Albert Ramthun, Peter Schuster (alle KKH)*

Unterstützen Sie uns!

Mitglied werden unter:
www.gds.de/beitritt



Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder per Fax an: (0228) 9 77 61-46

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.

Frau Herr

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Telefon | mobil

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch

Datum | Unterschrift



- Mein GdS-Beitrag beträgt 2,50 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.
Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____
Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____
Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

- Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

- Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

- Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

- Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung monatlich quartalsweise

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Unterschrift